



Hospitation deutscher Lehrkräfte an Schulen im Vereinigten Königreich

INFORMATIONSBLATT

In Zusammenarbeit mit *UK-German Connection* in London führt der Pädagogische Austauschdienst ein Hospitationsprogramm durch.

1. Zweck des Hospitationsaufenthaltes

Durch den zwei- bis dreiwöchigen Aufenthalt an einer Schule im Vereinigten Königreich soll einer größeren Zahl von deutschen Lehrerinnen und Lehrern die Möglichkeit geboten werden, das Schulwesen des anderen Landes kennen zu lernen und sich über schul- und bildungsrelevante Themen auszutauschen. Auf der britischen Seite wird durch die Teilnahme an diesem Programm vor allem eine Stärkung der internationalen Dimension erzielt, die fächerübergreifend ausgerichtet ist und sich auf das gesamte Schulleben erstreckt. Nicht alle teilnehmenden Schulen unterrichten Deutsch, vor allem im Primarbereich. Durch die Anwesenheit eines *native speaker* und einer *resource person* für deutsche Landeskunde, Geschichte, aktuelles Tagesgeschehen, Kultur etc. im Deutschunterricht und darüber hinaus soll die Motivation und das interkulturelle Lernen der Schülerinnen und Schüler gefördert werden. Durch Gespräche mit britischen Kolleginnen und Kollegen und durch Beobachtung und Informationsaustausch sollen aktuelle bildungsrelevante Themen diskutiert und von beiden Seiten reflektiert werden. Diese Themen können entweder einen bestimmten Bezug haben (z.B. Methodik des Fremdsprachenlernens, Curriculum, Disziplin, Begabtenförderung etc.) und / oder sich auf übergreifende schul- und bildungsrelevante Aspekte beziehen (z.B. Schulmanagement, *skills for a global world*, Konfliktmanagement etc.). Gleichzeitig können E-Mail-Kontakte, gemeinsame Projekte, Schüleraustausch und Schulpartnerschaften durch das Programm angeregt oder vertieft werden. Die deutschen teilnehmenden Lehrkräfte sollten bei ihrer Vorbereitung auch darüber nachdenken und mit der britischen Schule besprechen, ob und wie ihre Ressourcen und Ideen mit in den Unterricht eingebracht werden und auf welche Weise sie das aktuelle Curriculum der Gastschule bereichern können.

2. Voraussetzungen für die Bewerbung

Voraussetzung für die Teilnahme von Lehrkräften ist eine mindestens dreijährige Berufserfahrung nach dem 2. Staatsexamen. Es können sich erfahrene und engagierte Lehrerinnen und Lehrer aus

- dem Grundschulbereich und
- der Sekundarstufe I und II,

vorzugsweise mit der Lehrbefähigung für das Fach Englisch bzw. für andere Fächer mit guten Englischkenntnissen bewerben.

Das Programm schließt eine Begleitung durch Familienangehörige während der Hospitation aus.

3. Hospitationstermin

Die Hospitationen können nach gegenseitiger Vereinbarung zwischen der hospitierenden Lehrkraft und der gastgebenden Schule in einem **zwei- oder dreiwöchigen Zeitraum im Schuljahr 2014/2015** individuell stattfinden. Bitte geben Sie Ihren gewünschten Hospitationszeitraum auf dem Bewerbungsformular ganz oben im Kopf an.

4. Bewerbungsunterlagen und Bewerbungstermin

Die Bewerbungsunterlagen können beim Pädagogischen Austauschdienst per E-Mail angefordert werden (meingard.baumann@kmk.org) oder sind im Internet unter <http://www.kmk-pad.org/programme> abrufbar.

Sie werden in dreifacher Ausfertigung **auf dem Dienstweg bis Mitte Mai bei den zuständigen Kultusministerien, Regierungspräsidien bzw. Senatsverwaltungen** eingereicht. Diese leiten die Bewerbungen an den Pädagogischen Austauschdienst weiter, wenn für die Dauer der Hospitation Dienstbefreiung gewährt werden kann. Es ist unbedingt erforderlich, dem Bewerbungsbogen drei Kopien der Ernennungsurkunde (bzw. des Äquivalents für angestellte Lehrkräfte) beizufügen (s. auch Punkt 7.).

5. Hospitationsort und -dauer

Von *UK-German Connection* werden die Schulen benannt, an die der Pädagogische Austauschdienst dann eine Lehrkraft vermitteln kann. Über die Dauer der zwei- oder dreiwöchigen Hospitation entscheiden die Schulen im Vereinigten Königreich; sie richtet sich nach dem Angebot der Gastschulen.

Es muss damit gerechnet werden, dass einige Schulen in ländlichen Regionen mit schlechter Verkehrsanbindung liegen.

Die Vermittlungschancen können verbessert werden, wenn die deutsche Lehrkraft aufgrund persönlicher Kontakte zu einzelnen Lehrern oder Schulen im Vereinigten Königreich eine Hospitationsschule kennt und diese im Bewerbungsbogen angibt, sofern ein Gastaufenthalt im Vorfeld abgesprochen wurde und die britische Schulleitung zugestimmt hat. Aufgrund dieser Angabe wird *UK-German Connection* in London Kontakt zu dem britischen Schulleiter / der Schulleiterin aufnehmen und ihn um eine schriftliche Bestätigung der Hospitationsbereitschaft bitten. Es wird empfohlen, dass sich die Gastschule im Vereinigten Königreich mit entsprechenden Informationen über das Programm auf der Website von *UK-German Connection*: www.ukgermanconnection.org/hostateacher vertraut macht. Der PAD bemüht sich um rechtzeitige Benachrichtigungen, die definitive Schulzuweisung an eine britische Schule kann jedoch auch kurzfristig erfolgen.

6. Finanzielle Regelung

Es stehen keine Mittel für Zuschüsse seitens des Pädagogischen Austauschdienstes zur Verfügung. Im Allgemeinen wird die deutsche Lehrkraft für die Dauer der Hospitation im Vereinigten Königreich als *paying guest* in einer Familie oder Pension untergebracht und gepflegt. Die Kosten hierfür liegen zurzeit bei 100 £ pro Woche, die vorab an den Gastgeber überwiesen werden. Für Fahrt- und Aufenthaltskosten muss die Teilnehmerin / der Teilnehmer selbst aufkommen. Die Kosten dieser Fortbildungsmaßnahme können aber bei der Einkommenssteuererklärung gelten gemacht werden.

7. Organisatorische Fragen

Nach der offiziellen Mitteilung über die Hospitationsschule wird die Beurlaubung unter Weiterzahlung der Bezüge von den Lehrkräften selbst beantragt. Unmittelbar nach Bekanntgabe der Hospitationsschule wird die Verbindung mit der Gastschule aufgenommen, um Einzelheiten des Aufenthaltes zu klären. Darüber hinaus sollte bis zur Abreise ein regelmäßiger Kontakt aufrecht erhalten bleiben, um die Erwartungen an die Hospitation sowie das Programm des Aufenthalts abzuklären.

Jede teilnehmende Lehrkraft führt ihre Reise ins Vereinigte Königreich individuell durch.

Es wird darauf hingewiesen, dass an vielen britischen Schulen noch eine Kleiderordnung besteht, die Schuluniformen für Schülerinnen und Schüler und einen *dress code* für Lehrerinnen und Lehrer vorsieht. Die deutschen Gastlehrkräfte werden gebeten, dies zu berücksichtigen.

Schließlich wird auf die aktuellen *Health & Safety*-Regeln für den Schutz und die Sicherheit von Kindern aufmerksam gemacht, die eine Prüfung von Erwachsenen, die mit Kindern umgehen, und ein Risikomanagementsystem für Aktivitäten wie Exkursionen etc. vorsehen. Alle teilnehmenden Lehrkräfte werden gebeten, sich mit diesen Regeln vertraut zu machen. Informationen dazu sind auf der Website www.ukgermanconnection.org/sicherheit erhältlich. Die Kopie der Ernennungskurkunde (bzw. Äquivalent für angestellte Lehrkräfte) in Verbindung mit einem mit *UK-German Connection* vereinbarten Merkblatt sind für die Genehmigung eines Aufenthalts an britischen Schulen unerlässlich. Darüber hinaus kann die Gastschule ein polizeiliches Führungszeugnis von Ihnen verlangen.

8. Berichte

Nach dem Hospitationsaufenthalt bittet der Pädagogische Austauschdienst um einen Erfahrungsbericht in elektronischer Form - wenn möglich mit Fotos. Die Lehrerinnen und Lehrer erklären sich bereit, ihre Berichte ganz oder in Auszügen unter Beachtung des Datenschutzes für Publikationen, zur Weitergabe an die Partnerorganisation oder zur Information von künftigen Teilnehmerinnen und Teilnehmern zur Verfügung zu stellen.

Vielen Dank für die Beachtung dieser Hinweise, Sie helfen uns sehr damit!

Sekretariat der Ständigen Konferenz der Kultusminister der Länder in der Bundesrepublik Deutschland - Pädagogischer Austauschdienst Referat VC - Postfach 2240, D-53012 Bonn Tel.: +49 (0)228-501-225 E-Mail: meingard.baumann@kmk.org	Bewerbung Application form Hospitation deutscher Lehrkräfte an Schulen im Vereinigten Königreich Host a Teacher from Germany Gewünschter Hospitationszeitraum:.....	Passbild auf der Rückseite mit Namen versehen und bitte hier aufkleben
Bitte am PC ausfüllen und Zutreffendes ankreuzen. Ein Exemplar bitte in Englisch erstellen!		

1. Angaben zur Person / Personal data

Name Name			Vorname First name		
Geburtsdatum Date of birth			Nationalität Nationality		
Privatanschrift / Home address					
Straße Street			PLZ Ort Zipcode / Place		
Tel. Vorwahl / Durchwahl Phone No.	+49(0)		E-Mail		
2. Staatsexamen (Ort, Datum)			FS-kennnisse Foreign languages		
Jetzige Tätigkeit Position held in school			Unterrichtsfächer Subjects taught		
Besondere pädagogische Interessen, Hobbys Special interests					

2. Angaben zur Schule / School data

Name der Schule Name of School			Schulart Type of School		
Straße Street			PLZ, Ort Zipcode / Place		
Tel. Phone No.	+49(0)	Fax	+49(0)	Land in der Bundesrepublik	
E-Mail					
Schulprofil Homepage, Schwerpunkte, Schülerschaft					

Ich stehe bereits in Kontakt mit folgender Schule/Partnerschule im Vereinigten Königreich, die mich zur Hospitation aufnimmt. **Bitte Bestätigung beifügen!**
 I've contacted the following school ☐ partner school ☐ ready to host me.

Name der Schule Name of School			Schulart Type of School		
Name des Schulleiters Name of the principal			Ansprechpartner / Funktion Contact person / function		
PLZ, Ort Zipcode / Place			Straße Street		
Tel. Phone No.	0044	Fax	0044	E-Mail	

Seit wann und in welcher Form besteht der Kontakt zur angegebenen Schule:
 Since when and what sort of contact do you have to that school:

--

Bemerkungen, die für die Programmteilnahme wichtig sind / Special remarks:

Bevorzugte Unterbringung / Preferred accommodation:

Mit dem Gegenbesuch einer Lehrkraft wäre meine Schule einverstanden:

Befinden Sie sich in guter gesundheitlicher Verfassung? Besondere Bemerkungen:
Are you in good health? Please indicate special relevant remarks:

Frühere Bewerbungen um einen Hospitationsaufenthalt über den PAD:
Former applications for the program "host a teacher":

Davon durchgeführt:
Realized visits in the UK:

Paying guest

☐

Pension / bed & breakfast

☐

Ja

☐

Nein

☐

Jahr:
Year:

Jahr:
Year:

Wie könnte die Gastschule von Ihrem Aufenthalt profitieren / How can your visit benefit the hosting school? (Benutzen Sie bitte ggf. ein Extrablatt):

3. Vom "Informationsblatt" habe ich Kenntnis genommen und eine Kopie meiner Ernennungsurkunde beigelegt. I have read the information sheet and attached a copy of my certificate of appointment.

Ort, Datum / Place, Date

Unterschrift / Signature

Dieser Meldebogen ist in **dreifacher Ausfertigung auf dem DIENSTWEG** einzureichen.
Direktbewerbungen an den Pädagogischen Austauschdienst werden nicht berücksichtigt.

Befürwortung durch die Schulleiterin / den Schulleiter:

Einer Hospitation wird auch während der Schulzeit zugestimmt:

ja

☐

nein

☐

Mit dem Gegenbesuch einer Lehrkraft wäre ich einverstanden

ja

☐

nein

☐

Ort, Datum / Place, Date

Unterschrift / Signature

Befürwortung durch die mittlere Schulbehörde (siehe Anhang Seite 3):

Einer Hospitation wird auch während der Schulzeit zugestimmt:

ja

☐

nein

☐

Ort, Datum / Place, Date

Unterschrift / Signature

Befürwortung durch das Kultusministerium bzw. die Senatsverwaltung (siehe Anhang Seite 3):

Einer Hospitation wird auch während der Schulzeit zugestimmt:

ja

☐

nein

☐

Ort, Datum / Place, Date

Unterschrift / Signature

**Mit der Bitte um Weiterleitung an den Pädagogischen Austauschdienst – VC –
Postfach 22 40, 53012 Bonn**

Die Bewerbung muss auf dem Dienstweg an die folgende Schulbehörde im Land weitergeleitet werden:

Baden-Württemberg: Das jeweils zuständige Regierungspräsidium - Abteilung 7 – Schule und Bildung - in Freiburg, Karlsruhe, Stuttgart oder Tübingen

Bayern: Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus – Referat III.6 – 80327 München

Berlin: Senatsverwaltung für Bildung, Wissenschaft und Forschung - Referat II E 3.1 - 10178 Berlin

Brandenburg: Staatliches Schulamt Cottbus – Internationaler Lehrer- und Schüleraustausch – 03046 Cottbus

Bremen: Die Senatorin für Bildung, Wissenschaft und Gesundheit – 28195 Bremen

Hamburg: Behörde für Schule und Berufsbildung – Amt für Bildung – 22060 Hamburg

Hessen: Staatliches Schulamt für den Landkreis Groß-Gerau und den Main-Taunus-Kreis – Internationale Begegnungen – 65428 Rüsselsheim

Mecklenburg-Vorpommern: Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur – Referat VII 220 B - 19048 Schwerin

Niedersachsen: Niedersächsisches Kultusministerium – Referat 44 – 30001 Hannover

Nordrhein-Westfalen: Ministerium für Schule und Weiterbildung NRW – Referat 413 - 40190 Düsseldorf

Rheinland-Pfalz: Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur – 55022 Mainz

Saarland: Ministerium für Bildung und Kultur - 66117 Saarbrücken

Sachsen: Die jeweils zuständige Sächsische Bildungsagentur – Regionalstelle Bautzen, Chemnitz, Dresden, Leipzig oder Zwickau

Sachsen-Anhalt: Landesverwaltungsamt - 06033 Halle (Saale)

Schleswig-Holstein: Ministerium für Bildung und Wissenschaft - 24171 Kiel

Thüringen: Thüringer Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur - Referat 25 – 99107 Erfurt



Hinweise zum Ausfüllen des Bewerbungsbogens

Die nachfolgenden Informationen sollen Ihnen das Bewerbungsverfahren erleichtern.

- I. **Die Teilnahmebedingungen** finden Sie im „**Informationsblatt**“ für das Hospitationsprogramm im Vereinigten Königreich.
- II. **Bewerbungstermin**
Mitte Mai 2014
- III. **Erforderliche Bewerbungsunterlagen:**
- **drei Bewerbungsbögen** mit je einem Passbild neuesten Datums, eine Bewerbung in **Englisch**
 - mit einer Befürwortung durch die Schulleitung und
 - drei Kopien Ihrer Ernennungsurkunde (bzw. Äquivalent für angestellte Lehrkräfte).
- IV. Die Meldebögen sind Mitte Mai auf dem Dienstweg (Schulleitung, ggf. mittlere Schulbehörde, zuständiges Kultusministerium, Regierungspräsidium oder die Senatsverwaltung) einzureichen.
- Direktbewerbungen an den PAD können nicht bearbeitet werden!

AUSFÜLLHINWEISE

- Wir empfehlen Ihnen, das Formular nicht im Browser zu öffnen, sondern zunächst auf Ihrem Datenträger (Festplatte, Stick etc.) zu speichern.
- Der Bewerbungsbogen kann dann mit dem Acrobat Reader geöffnet werden.
- Durch Mausklick oder mit der Tabulatortaste können Sie im Formular von Feld zu Feld springen bzw. die Ankreuzfelder durch Mausklick bzw. Leertaste aktivieren und deaktivieren.
- Die zur Auswahl stehenden Einträge in Listefeldern werden durch Mausklick angezeigt. Sie müssen Ihre Auswahl durch einen weiteren Mausklick bestätigen, sonst springt die Anzeige wieder auf den ursprünglichen Eintrag.
- Drucken Sie den Bewerbungsbogen bitte aus und erstellen Sie die erforderlichen Kopien.

Vielen Dank für die Beachtung dieser Hinweise, Sie helfen uns sehr damit!